



# Angeln und Naturschutz in Thüringen

Informationen des Verbandes für Angeln und Naturschutz Thüringen e.V.  
1 / 2007

**Liebe Verbandsfreunde und interessierte Angler !**

**Ein neues Jahr hat begonnen. Grund genug erst einmal allen zu danken, die uns im letzten Jahr unterstützt haben, den Vorständen und Mitgliedern, aber auch in den Behörden und Verbänden. Ich glaube es hat sich gelohnt.**

**Was das neue Jahr bringen wird, werden wir sehen. Eines bestimmt: Wieder viel Arbeit. Hoffentlich aber mehr Zeit zum Angeln und den einen oder anderen Fisch dabei.**

**Wie jedes Mal zum Ende eines Jahres hat sich das Präsidium unseres Verbandes auch dieses Mal zusammengesetzt und seine Arbeit auf den Prüfstand gestellt und daraus entsprechende Schlussfolgerungen gezogen.**

**Eine wesentliche Schlussfolgerung insbesondere auch aus den Ereignissen der letzten Tage und Wochen war für uns, einen Weg zu finden, Euch schneller als bisher Informationen zu kommen zu lassen, denn nicht jeder verfügt über Internet und kann dort unter [www.anglertreff-thüringen.de](http://www.anglertreff-thüringen.de) das Neueste nachlesen.**

**Deshalb wollen wir, beginnend ab diesen Monat unsere Verbandsinformation in diese Form alle vier Wochen mit neuen Informationen herausgeben.**

**Ich wünsche uns allen ein erfolgreiches Angeljahr in Gesundheit und persönlichen Wohlergehen**

**Petri Heil**

**Euer**

**Reinhard Karol  
Präsident**

## Verband der Hegegemeinschaft „Nordthüringen“ beigetreten

Am 19. Januar 2007 fand im Anglerheim des SFV Bad Frankenhausen die erste Beratung des gerade begonnenen Jahres der Hegegemeinschaft „Nordthüringen“ statt. Eingeladen hatten die Vorstände aus Bad Frankenhausen, Rossleben/Bottendorf und Heygendorf dazu den Präsidenten des VANT, Reinhard Karol.

Neben den Angelbedingungen für das laufende Angeljahr beschlossen die Mitglieder einstimmig die Aufnahme des Verbandes für Angeln und Naturschutz Thüringen in die Hegegemeinschaft.

Damit wird eine noch enge Zusammenarbeit und Unterstützung durch den Verband besiegelt.

## Unterpachtvertrag abgeschlossen

Am gleichen Tag (19.01.2007) unterzeichnete der Vorsitzende des SFV Bad Frankenhausen, Angelfreund Wolfgang Böttcher und der Präsident des VANT, Angelfreund Reinhard Karol einen Unterpachtvertrag für den Kiesesee Oldisleben II. Dieses 37 ha große Angelgewässer steht damit ab sofort den Mitgliedern des Zweigvereins „Gewässerfonds im VANTe.V.“ sowie des DAV-Gewässerfonds für ihr Hobby zur Verfügung. Damit konnte ein weiterer Schritt für die Verbesserung der Angelbedingungen im Verband und darüber hinaus erreicht werden. Näheres zu den Angelbedingungen wird in einem Mitteilungsblatt des Vorstandes des Gewässerfonds veröffentlicht.

## Arbeitstreffen mit Arbeitsgruppe Artenschutz Thüringen

Bereits am 11. Januar diesen Jahres trafen sich Herr Martin Görner, Vorsitzender der Arbeitsgruppe Artenschutz Thüringen e.V. (anerkannter Naturschutzverband) sowie der Präsident unseres Verbandes, Reinhard Karol zu ihrem jährlichen Arbeitstreffen im Artenschutzzentrum in Ranis. Sie konnten ein weiteres erfolgreiches Jahr kollegialer Zusammenarbeit im Dienste der Natur, Umwelt und insbesondere des Fischartenschutzes resümieren. Genannt seien hier an dieser Stelle nur solche Aktivitäten wie die jährlichen Tagungen zum Fischartenschutz sowie die Gründung der Arbeitsgruppe „Gewässerökologie und Kormoran“, die von beiden initiiert wurden. Heute wird diese Tagung von vom VANT und TLAV gemeinsam mit der Arbeitsgruppe Artenschutz organisiert und durchgeführt und ist ein MUß für Wissenschaftler und Praktiker weit über die Landesgrenzen hinaus.

Im Verlaufe wurde die Nutzung des Artenschutzzentrums für Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen durch den VANT vereinbart.

## Beratung der Arbeitsgruppe „Gewässerökologie und Kormoran“

Am 31. Januar trafen sich die Mitglieder der Arbeitsgruppe „Gewässerökologie und Kormoran“ im Artenschutzzentrum Ranis zu ihrer ersten Beratung des Jahres. Die Interessen der Berufsfischer und Angler vertraten an diesem Tag Gerhard Kemmler und Reinhard Karol von unserem Verband. Herr Görner informierte zum Projekt „Ulster“. Nach sachlicher, wenn auch kontroverser Diskussion beschlossen die Mitglieder die Erarbeitung eines Entwurfes für die Überarbeitung der Kormoranverordnung bis zur Mitte des folgenden Monats sowie die Fortführung der monatlichen Kormoranzählungen. Alle Mitglieder wurden nochmals aufgefordert sich daran aktiv zu beteiligen. Eine breitere Information dazu erhaltet Ihr in der nächsten Ausgabe.

# Unstimmigkeiten zu den Angelrechten

## Info-Treff in Liebengrün zur Saalekaskade

Liebengrün (OTZ/ptz). Seit Januar ist der in Erfurt ansässige Thüringer Landesangelfischereiverband e.V. (TLAV) mit seinen 12.600 Mitgliedern als einer von drei Angler-Dachverbänden des Freistaates neuer Pächter für die Fischereirechte an der Saalekaskade und somit zuständig für rund 2000 Hektar Gewässer. Dazu zählen Deutschlands größter Stausee, die Bleilochlalsperre, und der Hohenwartestausee sowie die Wisentalsperre.

Der Energiekonzern Vattenfall Europe Generation AG & Co. KG als Eigentümer der Saalekaskade hatte dem TLAV den Zuschlag unter den Bewerbern erteilt.

Unter den Mitgliedern der konkurrierenden Anglerorganisation Verband für Angeln und Naturschutz Thüringen e.V. (VANT) mit Sitz in Suhl war es zwischenzeitlich zu erheblichen Irritationen und Beunruhigungen gekommen. Man fühlt sich irgendwie übergangen oder gar ausgeschlossen, wenn es um die künftigen Regelungen und die lohnende Ausgestaltung der Fischereipachtrechte an der Saalekaskade geht. Mit seinen 119 Mitgliedsvereinen ist dieser Dachverband hauptsächlich Anlieger und bisheriger Nutzer der Angelrechte an der Saalekaskade gewesen, die bislang in der Obhut des Fischereibetriebes Uwe Posselt waren.

Deshalb hatten der Fischereiverein Obere Saale e.V. und der Anglerverein Liebschütz/Liebengrün als regionale VANT-Mitgliedsvereine gemeinschaftlich am Samstag zu einer Informationsveranstaltung in „Hirts Gasthaus“ nach Liebengrün geladen, zu der VANT-Präsident Rein-

hard Karol, die entsprechenden Erläuterungen zum Bieterverfahren geben sollte.

„Die Veranstaltung hatte einen guten Informationswert dank der Darlegungen der verschiedenen Standpunkte der drei Fischereiverbände. Es zeigte sich aber auch, dass noch sehr viel Uneinigkeit unter den Anglern herrscht. Wünschenswert wäre von Anfang an gewesen, dass es eine gemeinsame Anpachtung der Saalekaskade durch alle drei Verbände als ersten Schritt zu einem gemeinsamen

Thüringer Fischereiverein gegeben hätte“, fasste Marco Schmidt vom einladenden Verein seine Sicht zusammen.

Unfrieden scheint es auch deshalb unter den Angelfreunden zu geben, weil entgegen vorheriger Absprachen nun die Preise der Jahreserlaubnisscheine für organisierte Angler um fünf Euro auf 85 Euro und die für Nichtmitglieder von 160 auf 198 Euro angehoben werden sollen.

Eigentlich anvisierte Abstimmungen über künftige Pflegeverträge würden nicht mit allen Vereinen stattfinden, mutmaßte man. Außerdem wurde der VANT bislang nicht einbezogen, hieß es. Man fühle sich permanent benachteiligt.

„Für uns als VANT-Vereine wird es deshalb eine Veranstaltung mit dem neuen Pächter TLAV geben, wo sicherlich weitere Details zu klären sind. Dazu gehören Fragen zur Preisstabilität, zu Pflegeverträgen und Vorstellungen zum Bewirtschaftungskonzept, die von der Fischereiaufsicht bis zum Fischbesatz reichen werden“, erklärte Marco Schmidt abschließend.

*Es sind sicherlich weitere Details zu klären.*

Marco Schmidt, Anglerverein Liebschütz/Liebengrün

**Zu Ihren Veröffentlichungen vom 31.01. und 01.02.2007 – „Unstimmigkeiten zu den Angelrechten“ und „Ehrliches Angebot vom Angelpächter“**

Das Fischereirechte verpachtet werden ist etwas ganz Normales. Ebenso normal ist es, dass es Angelverbände und -vereine gibt, die diese Fischereirechte zur Ausübung des Angelsportes für ihre Mitglieder pachten oder gerne pachten möchten.

So wurde auch die Saalekaskade vom Eigentümer Vattenfall in einer beschränkten Ausschreibung zur Neuverpachtung ausgeschrieben, weil der Pachtvertrag mit dem vorherigen Pächter U. Posselt abgelaufen war.

Eine ganz normale Geschichte. Es lagen bei Vattenfall drei Pachtangebote vor, die auch, so ist mein Wissensstand, mindestens vorliegen mussten.

Den Zuschlag zur Pacht erhielt der Thüringer Landesangelfischereiverband (TLAV), wenn es noch nicht alle wissen vormals VDSF, mit Sitz in Erfurt.

So ist es, in einem Bieterverfahren gibt es nun mal Gewinner und Verlierer. Das Bieterverfahren wurde vom Verpächter ehrlich und nach Recht und Gesetz abgehandelt und er hat seine Entscheidung zu Gunsten des TLAV getroffen.

Wir Angler, gleichgültig welchen Verband wir angehören, wussten, dass die Saalekaskade neu verpachtet werden soll und wir wussten, dass sich zwei der Thüringer Angelverbände um das Fischereirecht beworben haben. Schon jetzt wurde etwas nicht beachtet. Besser und richtig wäre es gewesen den Vorschlag des VANT anzunehmen und die Kaskade als Pachtgemeinschaft aller drei Thüringer Anglerverbände anzupachten. Diese Möglichkeit hätte eine Signalwirkung auf alle Angler Thüringens gebracht.

Wir haben dann durch die Medien erfahren, dass der Zuschlag an den TLAV ging. Damit war das Verfahren beendet und die Demokratie unseres Staates verlangt, dass die Entscheidung des Verpächters so anerkannt wird.

Bei vielen Anglern gab es keine Unsicherheiten oder Ungewissheit, ob sie eine Erlaubnis zum Angeln erhalten können. Wer ein kleines bisschen nachdenkt, dem kommt auch die Einsicht, dass der neue Pächter ja Geld braucht. Geld, mit dem er den Pachtbetrag und den Fischbesatz bezahlen kann. Also ist der Pächter gezwungen Angelberechtigungen für die Angler zu verkaufen und wir als Angler, die in der Saalekaskade angeln wollen, werden diese Berechtigungen kaufen. Damit ist alles gesagt, wäre da nicht der Brief des Präsidenten des TLAV, Herrn Roesse, der **nach** der ganzen Aktion bei den Vorständen der Vereine des VANT eintraf. Ein Brief, der völlig überflüssig war, denn sein Verband hatte ja den Zuschlag erhalten. Es gab keinen einzigen Grund, Vorgänge zum Bieterverfahren unter die Angler des VANT zu streuen und sich zu rechtfertigen oder?

Ich bin der Meinung wie viele, die einen besseren Einblick haben, mit diesem Brief wurde bewusst eine Aktion gegen den VANT und für den Alleinvertretungsanspruch des TLAV ins Leben gerufen. Unsicherheiten, Zwistigkeiten und Vorwürfe, die es jetzt gibt, wurden durch diesen Brief ausgelöst. Schwächung des anderen Verbandes, des VANT, mit allen Mitteln ist angesagt.

Die Schuld dafür jetzt dem VANT oder seinem Präsidenten in die Schuhe schieben zu wollen, ist für mich unverständlich. Aber wenn man etwas erreichen will, das auf dem geraden Weg nicht zu erreichen ist, muss man diesen verlassen, um mit unreellen Mitteln zum Ziel zu kommen.

Bleibt für die Zukunft der Angler an der Basis nur zu hoffen, dass sie dieses Spiel durchschauen, sich nicht davon beeinflussen lassen und recht schnell wieder ein normaler Alltag für alle Angler Einkehr hält.

Bernd Gunzenheimer  
Vorsitzender

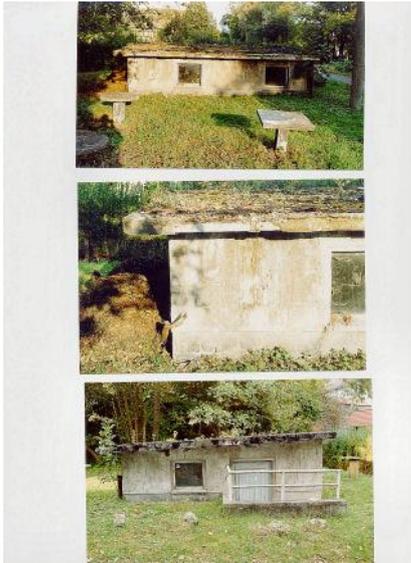
An die  
Redaktion der OTZ  
Anzeigen/Vertrieb/Service  
Blankenburger Straße 21  
07318 Saalfeld

Gräfenhain, den 03.02.2007

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ich bitte Sie um Veröffentlichung unserer Leserzuschrift in unserer OTZ.

## Vergessenes Bruthaus im Leutratal bei Jena rekonstruiert



Für einige kritische Leser klingt bestimmt in Anbetracht der Bilder die Bezeichnung „rekonstruiertes Bruthaus“ als überzogen. Auf Anregung der Hegegemeinschaft „Mittlere Saale“ kam das erste „Ja“ in der Jenaer Anglerunion im Jahr 2002: „Wir wollen den Nachwuchs der Thüringer Bachforelle für die Saale wieder im eigenen Bruthaus erbrüten“.

Es ist bis heute viel Wasser die Leutra hinab geflossen und es wurden Stimmen laut, „die Jenaer kommen mit ihrem Bruthaus sowieso nicht aus dem Knick“. Viele hundert Stunden wurden von den Mitgliedern der 5 Vereine der Jenaer Anglerunion erbracht und einige tausend Euro bereitgestellt.



Das Bruthaus bekam nach Kauf der Bauruine ein neues Dach.



Durch die 4 Brutrinne und den Brutschrank fließt nun wieder das Wasser ausreichend und in guter Qualität .

Der kritische Betrachter wird sicher noch kleine Arbeiten an der Bausubstanz entdecken.

Die Rekonstruktionsmaßnahmen sind in ihrer Gesamtheit jedoch noch nicht abgeschlossen. Trotzdem können wir stolz auf das Erreichte sein.

Wir wollen und können noch 2006 beginnen, die ersten 100.000 Forelleneier zu erbrüten und damit unseren ersten Beitrag zum Erhalt der Thüringer Bachforelle leisten. Zukünftig können bis zu 200.000 Forellen erbrütet werden.



Für die Jenaer Anglerunion - Dieter Weineck

Herzlichen Glückwunsch vom Präsidium des VANT!

## Vorhaben an der Unstrut nimmt Formen an

Auf der Jahreshauptversammlung des AV „Unstruttal“ e.V. konnte dessen Vorsitzender, Burghard Senk in Anwesenheit des Präsidenten des VANT, Reinhard Karol, eine beeindruckende Bilanz der Arbeit des Vorstandes und der Vereinsmitglieder ziehen. So nimmt dank langjähriger Beharrlichkeit das Projekt „Anbindung Unstrutarms“ seit vergangenem Sommer Gestalt an.



Begonnen wurde mit dem Projekt „Entschlammung Altwasser in Rossleben Unstrut / Kyffhäuserkreis“. Sein Dank für die Unterstützung ging hierbei an den Vorsitzenden des Umweltausschusses des Thüringer Landtages, Thilo Kummer (Linkspartei,PDS), an den Präsidenten des VANT, den Bürgermeister der Stadt Rossleben und das Umweltamt in Sondershausen

Was alles im Verein los ist, zeigte solche Aktivitäten wie vielen Arbeitseinsätze, das Anangeln am Altarm Bottendorf, das Jugendlager in Schönfeld oder die Teilnahme am Tag der Vereine in Bottendorf.

2006 wurde auch eine Bestandskontrolle an der Unstrut gemeinsam mit Dr. Falko Wagner vom Institut für Gewässerökologie und Fischereibiologie (IGF) Jena aus Mitteln des Vereins durchgeführt.

**Für 40 Jahre Mitgliedschaft im Verein wurde Vereinsmitglied Walter Albrecht und für 35 Jahre Mitglied im Verein Horst Papke und Herbert Senk geehrt.**

## **Personalien:**

### **Bernd Mikulin 65. Geburtstag**

Am 23.01.2007 feierte der Präsident des DAV, Bernd Mikulin in Dresden seinen 65. Geburtstag. Neben vielen in- und ausländischen Gratulanten überbrachten unsere Büroleiterin, Kathrin Lustgart und der Präsident, Reinhard Karol die herzlichsten Glückwünsche der Mitglieder unseres Verbandes.

Wir wünschen Bernd für seine verantwortungsvolle Tätigkeit im Interesse der Angler viel Gesundheit und notwendige Schaffenskraft.

### **Dr. Volker Düssel, Abteilungsleiter Naturschutz/Forsten TMLNU feierlich verabschiedet**

Dr. Volker Düssel, Abteilungsleiter Naturschutz / Forsten im Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Natur- und Umweltschutz wurde am 29.01.2007 in einer Feierstunde in den Ruhestand verabschiedet. Er hatte seit der Wende viele wichtige Vorhaben und Gesetze vor allem auch im Interesse der Fischer und Angler unseres Freistaates mit getragen und initiiert. Dabei war er für uns immer ein streitbarer, aber vor allem konstruktiver Partner. Wir wünschen Dr. Düssel in seinem neuen „Unruhestand“ viel Gesundheit und dem neuen komm. Abteilungsleiter, Herr Werres und seinem Stellvertreter, Herr Gebhardt viele neue und kluge Ideen im Interesse von uns Anglern.

## **Termine und Informationen**

### **Erfahrungsaustausch Schatzmeister**

**Am Sonnabend, den 17.02. 2007, 09.00 findet im Vereinsheim des AV Oberpörlitz** ein Erfahrungsaustausch mit Schatzmeistern statt.

Gesprächspartner sind:

Dr. Bernd Sielaff, Präsident der Steuerberatungskammer Thüringen

Friedrich Hertzner, Schatzmeister VANT

Da es bei der Arbeit mit den Vereinsfinanzen ständig neue Fragen und gesetzliche Regelungen gibt, empfehlen wir die unbedingte Teilnahme der Schatzmeister der Vereine

### **4. Tagung Fischartenschutz in Jena**

**Am 2./3. März findet im „Bestwestern Hotel“ Jena** die nunmehr 4. Tagung zum Fischartenschutz statt. Gemeinsam vorbereitet von Arbeitsgruppe Artenschutz Thüringen, VANT und TLAV bietet sie wie in jedem Jahr eine große Breite von Wissensvermittlung und neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen zum Thema Fischartenschutz, wie jeder dem Programm entnehmen kann.

Wir laden dazu alle Vorsitzenden, Gewässerwarte und interessierte Angler rechtherzlich ein.

### **Jahreshauptversammlung des DAV für den 10.März nach Berlin einberufen.**

Das Präsidium des DAV hat die Jahreshauptversammlung des DAV für den 10.März 2007 nach Berlin einberufen.

**Vom 23. bis 25. März 2007 findet wie jedes Jahr die diesjährige Messe „reiten – jagen – fischen“ in den Messehallen in Erfurt statt.**

Die Thüringer Berufs- und Freizeidfischer präsentieren sich an gewohnter Stelle in Halle 3 auf einem neu gestalteten Gemeinschaftsstand ihren Mitgliedern und Interessenten. Gleichzeitig beginnt mit den Auftaktberatungen für unsere Referate und Kommissionen deren Arbeitsjahr. Berechtigungsscheine für den Eintritt zu reduzierten Preisen sind über unsere Geschäftsstelle erhältlich

### **Mitgliederversammlung des VANT**

Wie bereits im Terminplan ersichtlich, findet unsere diesjährige **Mitgliederversammlung des Verbandes am Sonnabend, den 14. April 2007 in der Mensa der TU Ilmenau** statt

Dieser neue Termin resultiert aus dem neuen Terminmodus des DAV.

Auf unserer Mitgliederversammlung werden wir gemeinsam mit unseren Gästen wie in den vergangenen Jahren kritisch Stellung nehmen, zur geleisteten Arbeit des vergangenen Jahres und die Aufgaben für das kommende Jahr abstecken.

Wir bitten die Vorstände, diesen Termin bereits jetzt langfristig in der Vereinsplanung zu verankern.

### **Die Geschäftsstelle informiert:**

Auf der letzten Mitgliederversammlung wurde der Beschluss gefasst, dass 75 % der Beitragszahlung bis zum 31.03. des laufenden Jahres abgerechnet sein muss. Die nicht verrechneten Beiträge sollten mit Datum des 15.10. der Endabrechnung vorgenommen werden. Einer Rückzahlung von Beiträgen wird nicht mehr stattgegeben.

Im Jahr 2006 wurden wiederum durch einige Vorstände die erhaltenen Beitragsmarken sofort nach Erhalt zu 100 % an die Geschäftsstelle überwiesen, obwohl sie noch nicht verkauft wurden.

Wir bitten bei der Abrechnung die gesetzten Termine zu beachten.

Herausgeber:

Verband für Angeln und Naturschutz Thüringen e.V.

Mitglied im Deutschen Anglerverband e.V.

Rimbachstraße 56

98527 Suhl

Telefon: (03681)308876 und (03681)305645,

Fax (03681)308876, Handy: (0160)8858336

eMail: [vant-suhl@arcor.de](mailto:vant-suhl@arcor.de)

Internet: <http://www.anglertreff-thueringen.de>

Der Verband ist beim Amtsgericht Suhl unter der VR.-Nr.:131eingetragen. Gesetzlicher Vertreter ist Herr Reinhard Karol, Präsident des Verbandes. Steuernummer nach § 27a des Umsatzsteuergesetzes ist die 171/142/14752

Redaktion:

Reinhard Karol ( Referent Öffentlichkeitsarbeit)

Die Beiträge wurden nach besten Wissen und Gewissen der Redaktion erstellt. Für Meinungen in Artikeln fremder Herkunft übernimmt die Redaktion keinerlei Haftung